21 BEKANNTE ZITATE RUND UMS REISEN

Reisen ist keine Erfindung der modernen Welt. Bereits in der Antike reisten die Gelehrten umher. Sie reisten , um ihren Horizont zu erweitern. Sie brachten ihr neu erworbenes Wissen in ihr eigenes Heimatland und unterrichteten ihre Schüler und Studenten damit.

Dichter, Denker, Schrifsteller und andere Persönlichkeiten prägten im Laufe der Jahrhunderte die vielfältigsten Zitate zum Thema Reisen.

Zitate rund ums Reisen

Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen

Johann Wolfgang von Goethe

Man muss reisen, um zu lernen

Mark Twain

Eine Investitution ins Reisen, ist eine Investitution in dich

selbst.

Matthew Carsten

Die Welt ist ein Buch und diejenigen, welche nicht reisen, lesen nur eine Seite.

St. Augustine

Wege entstehen dadurch, dass man sie geht

Kafka

www.nordisches-reisefieber.de

Eine Reise ist ein Trank aus der Quelle des Lebens

Friedrich Hebbel

Reisen macht bescheiden, man erkennt, welch kleinen Platz man in der Welt einnimmt.

Gustave Flaubert

Das Wichtigste Stück des Reisegepäckes ist und bleibt ein fröhliches Herz.

Hermann Löns

Liebst du dein Kind, so schick es auf Reisen.

Indisches Sprichwort

Goethe und seine Reisen

Der Dichter und Denker liebte das Reisen. Seine berühmte Reise nach Italien verhalf ihm zu viel Inspirationen. Daneben war er in Frankreich, Tschechien und in der Schweiz unterwegs. Aber

auch seine Heimat bereiste er viel. So war er häufig in Heidelberg und Frankfurt, aber auch in Weimar.

Letzteres sehr oft, da er Beamter in Thüringen war. Mit 26 Jahren ging er nach Weimar und wurde Minister, später wurde er geadelt. Goethe reiste sowohl zu Fuss, als auch mit der Kutsche. Goethe liebte das Wandern und war häufig im Harz unterwegs. Dabei viel ihm eines seiner berühmtesten Gedichte ein:

Das Wandrers Nachtlied

Ueber allen Gipfeln
Ist Ruh‘,
In allen Wipfeln
Spürest Du
Kaum einen Hauch;
Die Vögelein schweigen im Walde.
Warte nur! Balde
Ruhest du auch.

Die Reise nach Italien trat er an, weil er in einer Schaffenskrise war. Nachdem er in Weimar über zehn Jahre als Geheimrat, Kultus- und Bergbauminister tätig war, fühlte er sich leer und unterfordert. In dieser Zeit hatte er das Dichten und Texten stark vernachlässigt. Mit der italienischen Reise frischte er sein Hirn auf, sammelte Eindrücke beim Studium der römischen und griechischen Kunst.

Seine von 1786 bis 1788 andauernde Reise, verfasste er in zwei Werke im Tagebuchformat.

Das könnte dich auch interessieren: Das Lehmbruckhaus, ein Museum der modernen Kunst

Reisezitate

Mark Twain

www.nordisches-reisefieber.de

Jede Reise ist wie ein eigenständiges Wesen. Keine gleicht der anderen.

John Steinbeck

Wohin du auch gehst, gehe mit dem ganzen Herzen

Konfuzius

Die größte Sehenswürdigkeit, die es gibt, ist die Welt, sieh sie dir an.

Kurt Tucholsky

Umwege erweitern die Ortskenntnis

Kurt Tucholsky

Eine kleine Reise ist genug, um uns und die Welt zu erneuern.

Marcel Proust

Reisen ist fatal für Vorurteile, Bigotterie und Engstirnigkeit.

Mark Twain

> *Reisen veredelt den Geist und räumt mit den Vorurteilen auf.*

Oscar Wilde

> *Reisen sollte nur ein Mensch, der sich ständig überraschen lassen will.*

Oskar Maria Graf

www.nordisches-reisefieber.de

Woher kommen Sprichwörter?

Sprichwörter entstehen durch einen kollektiven Erfahrungsschatz einer Kultur. In der Sprachwissenschaft nennt sich der Zweig, der sich mit dem Thema befasst, **Parömiologie**. Sprichwörter sind Lebensweisheiten, prägnant und einfach zusammengefasst. Bereits im Mittelalter kamen die bildhaften Formulierungen auf.

Das Gegenteil ist die **Redewendung**. Sie beruht nicht auf ein gemeinschaftliches Wissen, sondern auf speziell erworbenes Wissen des Zuhörers. Die Wissenschaft der Redewendungen heißt **Phraseologie**. Der Sinn des Wortes, des Satzes, erschließt sich nicht aus dem ursprünglichen, sondern viel mehr im übertragenen Sinne.

Beispiel: Eine dicke Lippe riskieren

Damit will das Gegenüber eines vorlauten Sprechers eine Warnung aussprechen. Der Vorlaute riskiert einen Schlag ins Gesicht zu bekommen. Dabei wird meist die Lippe getroffen und diese schwillt dann an.

Noch mehr Zitate

> *Einmal selbst sehen ist mehr wert, als hundert Neuigkeiten hören.*

Japanisches Sprichwort

> *Erst eine gemächliche Reise, ist eine Reise.*

Afrikanisches Sprichwort

In der Fremde erfährt man mehr, als zu Hause.

Sprichwort aus Tansania

Man reist ja nicht, um anzukommen, sondern um zu reisen

Goethe